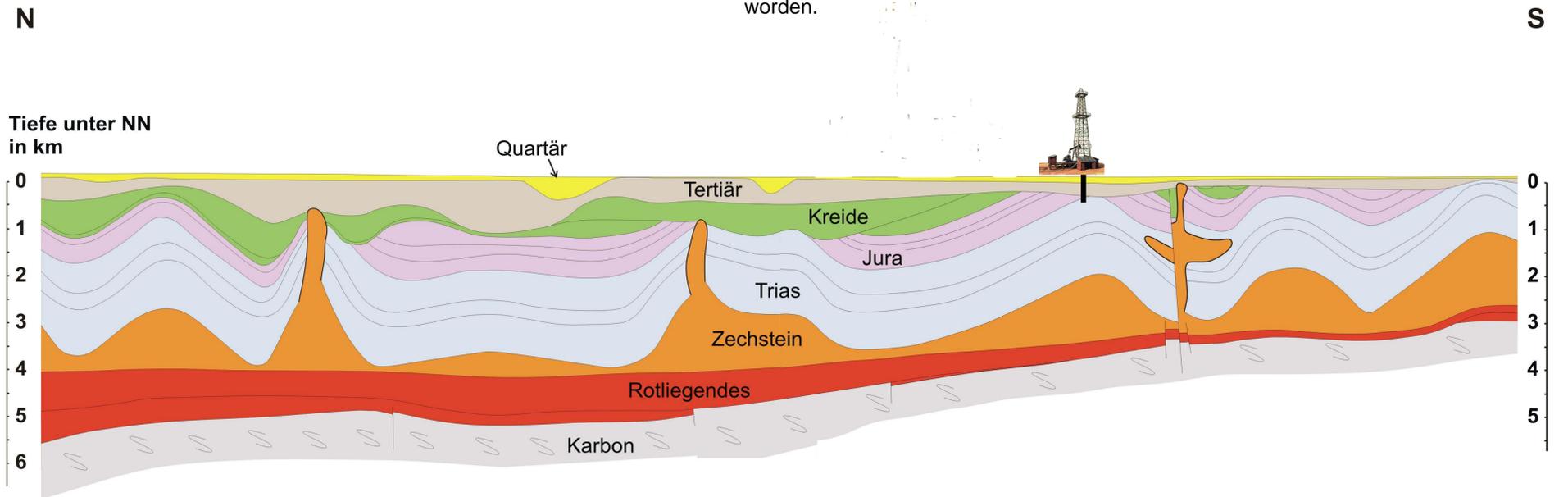


Der Berliner Untergrund

am Beispiel der Bohrung bei der Zitadelle Spandau aus dem Jahre 1888

Das heutige Oberflächenrelief von Berlin wurde durch geologische Prozesse während des Quartär geprägt. Kalt- und Warmzeitliche Sedimente wurden abgelagert, aufgearbeitet und umgelagert. Das heutige Relief wurde hauptsächlich durch die letzte Vereisung, die Weichsel-Kaltzeit geformt. Unter der Quartärbedeckung sind Lockersedimente aus dem Tertiär zu finden, anstehendes Festgestein gibt es hier erst ab einer Tiefe von etwa 390m. Es stammt aus dem Keuper, jüngere mesozoische Sedimente fehlen völlig. Während Jura und Kreidezeit wurden hier infolge halokinetischer Prozesse keine Sedimente abgelagert oder sie sind vollständig abgetragen worden.



Ära	System	Serie	Bohrung Spandau			
Känozoikum	Quartär	Holozän	0-120 m			
		Pleistozän				
Tertiär		Pliozän	121-387 m			
		Miozän				
		Oligozän				
		Eozän				
		Paläozän				
Mesozoikum	Kreide	Oberkreide	388-486,2 m (Endteufe)			
		Unterkreide				
	Jura	Malm				
		Dogger				
		Lias				
	Trias	Keuper				
					Muschelkalk	
						Buntsandstein

Teufe in m	Material
0-3	Thalsand
-7,3	Diluvialsand (Spathsand)
-10	Diluvialsand (Spathsand) und Grand
-18,7	Diluvialsand (Spathsand) mit Geschieben
-28,75	Diluvialsand (Spathsand) mit Braunkohle- und Holzgeröll
61-64	Diluvialsand (Spathsand)
-96,5	Diluvialsand (Spathsand) und Grand
-119,61	Diluvialgrand (Spathsand) und Geröll mit großen Geschieben Palud. diluviana (Schneckenhäuser)
119,61-134,11	Diluvialer Spathsand, Glimmersand
-137,66	Glimmersand
-141,67	Glaukonitisch Letten (Stettiner Sand)
-154,1	Glaukonitsand (sandige Grünerde)
-313,56	Septarienton (Rupelton)
-358,97	Glaukonitischer Sand
-385,75	Schwefelkies und glaukonitischer Sand
-388,98	Glaukonitisch Letten
388,98-391,22	Grünlicher Kalkmergel
-392,75	Grünlicher Kalkmergel, heller dolomitischer Kalkstein
-396,03	Grauer Mergel
-397,73	Grauer poröser Kalkstein
-409,9	Fleckiger grauer Mergel
-411,13	Von Gips durchsetzter, grauer Mergel
-413,06	Rötlicher Mergel
-415,26	Fleckiger, grauer Mergel mit Gips
-416,05	Grauer Mergel mit gipsführenden Lagen
-417,8	Grauer Mergel mit Tonflatschen
-418,5	Gips mit Einschlüssen von grauem Mergel
418,8-422,06	Graugrüner Mergel
-429,5	Bunter Schiefertone und weißlicher Gips
-440,14	Roter Tonstein, weißer körniger Gips, grüner Tonstein mit einer Fischschuppe
-452,98	Braunroter grünesprenkelter Tonstein, violett und grün geflammt Tonstein, weißer körniger Gips
-462,13	Roter und grüner dolomitischer Tonstein mit Fasergips, dunkelrotvioletter Tonstein
-474,04	Körniger Anhydrit
-484,2	Weißer Gips, grüner dolomitischer Tonstein, rotbrauner grüengeflammt dolomitischer Sandstein
484,2-486,22	Roter grüngefleckter Tonstein, grauer toniger Feinsandstein mit Pflanzenresten